

# Takt-klar! Hausturnier des IPZV-Lippe am 10. und 11. September 2022

## Ort:

Hof Brokbartold-Wachowski  
Holzhauserbruch 17, 32107 Bad Salzuflen-Holzhausen  
Wegbeschreibung unter [www.ipzv-lippe.de](http://www.ipzv-lippe.de)

## Veranstalter: IPZV-Lippe e.V.

Turnierleitung: **Andreas Kersebaum Tel: 05765/1472**

**Nennungsschluss:** 24.08.2022 (Teilnehmerzahl begrenzt)

## Nennungen:

Nennungsformular im Internet unter [www.ipzv-lippe.de](http://www.ipzv-lippe.de)

**Per Post an Linda Kersebaum, Gräsebilde 4, 31604 Raddestorf** (Bei Fragen: [linda.kersebaum@gmx.de](mailto:linda.kersebaum@gmx.de))

## Startberechtigt:

Islandpferde und Pferde anderer Rassen. Es können auch Pferde und Reiter genannt werden, die nicht im IPZV- Zentralregister registriert sind.

## Nach- und Umnennungen:

Nachnennungen sind bis Samstag, den 10.09.2022, 12 Uhr, gegen doppeltes Prüfungsnenngeld möglich.

Umnennungen (z.B. ändern der Hand) bis eine Stunde vor der Prüfung für 5€.

## Das Nenngeld setzt sich aus den folgenden drei Positionen zusammen:

### 1. Prüfungsnenngeld (wird pro Reiter-Pferd-Kombination bezahlt):

Pauschalangebot (Jahrgang 2009 und älter):	50,- € (für bis zu 7 Prüfungen)
Kinder (Jahrgang 2010 und jünger):	30,- € (für bis zu 5 Prüfungen)
Einzelprüfungen Erwachsene:	12,- €
Einzelprüfungen Kinder:	10,- €
Führzügelklasse:	5,- €

(Für die Show wird kein Nenngeld berechnet)

### 2. Service für das Pferd z.B. Bahnnutzung, Paddock (Eigenbau) incl. Rauhfutter, Wasser:

Pro Pferd für Mitglieder des IPZV-Lippe 10,- €, für Nichtmitglieder 20,- €

### 3. Service für den Reiter z.B. Programmheft, Zelt, WC

Pro Person für Mitglieder des IPZV-Lippe 5,- € für Nichtmitglieder 10,- €

Wir würden uns freuen, wenn alle Teilnehmer auf dem Gelände des IPZV-Lippe gemeinsam das Hausturnier genießen. Das Service-Geld für den Reiter und das Pferd muss auch bezahlt werden, wenn das Pferd und/oder der Reiter nicht auf dem Gelände übernachten oder wenn kein Paddock aufgebaut wird.

**Samstagabend- warmes Buffet:** 17,- € Erwachsene, 8,50 € Kinder von 7- 11 J.

Bitte auf dem Nennungsformular anmelden und mit überweisen.

**Sonntag:** Frühstück, Salatbuffet, Kuchen, Kaffee und vieles mehr.....

**Zahlung:**

Alle Gebühren (auch Buffet) bitte per Überweisung auf folgendes Konto:

IBAN: DE24 4829 1490 0017 7252 00 BIC: GENODEM1BSU Volksbank Bad Salzuffen.

Es werden keine Nennbestätigungen verschickt. Das Nenngeld kann daher direkt überwiesen werden. Dabei ist zu beachten, dass die Nennung erst durch die Überweisung des vollständigen Nenngeldes gültig ist.

**Startnummern:** bitte eigene Startnummern mitbringen! (Sie dürfen auch selbst gebastelt sein)

**Anreise:** Samstag, den 10.09.2022, in Ausnahmefällen schon Freitag

**Unterbringung der Reiter:** Camping – ohne Stromanschluss

**Ausrüstung des Pferdes:** Zweckmäßig, dem Tierschutzgedanken soll Rechnung getragen werden. In Einzelfällen entscheiden die Richter.

**Kleidung:** Zweckmäßig (festes Schuhwerk und Handschuhe bei den Bodenarbeitsprüfungen), Helmpflicht. Nicht erlaubt sind Sporen und Hilfszügel

**Pferdegesundheit:**

Die genannten Pferde müssen **aus einem gesunden Bestand kommen und frei von ansteckenden Krankheiten sein.**

**Haftung:**

Die Teilnahme an der Veranstaltung und die Unterbringung der Pferde geschehen auf eigene Gefahr. Während der gesamten Veranstaltung bleiben Reiter/ Besitzer Tierhüter i.S.d. § 834 BGB und haften uneingeschränkt gem. §833 BGB. Veranstalter, Ausrichter und Richter schließen jede Haftung, soweit gesetzlich zulässig, aus. Die Pferde müssen ausreichend haftpflichtversichert sein.

**Absage:**

Wer nach erfolgter Nennung nicht am Turnier teilnehmen kann, erhält keine Rückerstattung des Nenngeldes. Wenn das gesamte Turnier von Seiten des Vereins abgesagt werden muss, wird das gesamte Nenngeld zurückerstattet.

**Helfer:**

Damit alle ein schönes Turnier erleben können und die Arbeit gut aufgeteilt wird, möchten wir es in diesem Jahr ausprobieren, wie es funktioniert, wenn jedes Vereinsmitglied des IPZV-Lippe e.V., das beim Turnier startet, einen kleinen Helferjob (z.B. Dienst im Kuchenzelt, Schleifen verteilen, Tor öffnen, ...) übernimmt. Dieser Job kann selbst übernommen werden oder eine andere Person kann diesen für die beim Turnier startende Person übernehmen.

Kurz vor dem Turnier wird es eine Liste mit den zu verteilenden Aufgaben geben. Der Link zu dieser Liste wird dann mit weiteren Informationen per Mail verschickt. Hier kann sich jede Person eine Aufgabe aussuchen und sich dort eintragen. Wer durch die Vorbereitung des Pferdes oder das Reiten einer Prüfung verhindert ist, die gewählte Aufgabe zu übernehmen, sorgt bitte für Ersatz. Tauschen ist natürlich auch erlaubt! 😊 Bei Fragen wird es beim Turnier und natürlich auch vorher einen Ansprechpartner geben.

Auch Nicht-Mitglieder dürfen natürlich sehr gern helfen. Wenn ihr auch helfen möchtet, vermerkt dies einfach auf der Nennung, dann wird die Liste mit den Helferjobs auch an euch verschickt! 😊

## **Prüfungen:**

Bei allen Prüfungen wird die Höhe und Weite der Bewegungen des Pferdes kein ausschlaggebendes Kriterium sein, sondern u.a. Sitz und Einwirkung, Harmonie zwischen Reiter und Pferd, Geschicklichkeit, Reinheit der Gänge usw.

### **1. Paarvieregang**

2 Reiter, 2 Pferde, jedes Pferd zeigt 2 Gangarten, oder z.B. das 1. Pferd eine und das 2.

Pferd 3 Gangarten

Die Reiter reiten die Prüfung auf der Hand, die bei der Nennung angegeben wurde. Wird bei der Nennung keine Hand angegeben, startet der Reiter auf der linken Hand. Das Team entscheidet sich also für eine Hand.

Diese Prüfung kann auch genannt werden, wenn im Vorfeld kein zweites Team-Mitglied gefunden wurde. Die restlichen Teams werden dann am Turniertag gebildet.

In dieser Prüfung gelten die unten angegebenen Klassen nicht, es werden alle Reiter gemeinsam gewertet.

EINSCHRÄNKUNG: nur Reiter-Pferd-Kombinationen, die bisher auf keinem Turnier in einer Tölt-, 4-, oder 5-Gangprüfung eine Wertnote erhielten, mit der sie in einer höheren Leistungsklasse als der „Einsteiger“-Leistungsklasse (LK 7/G) eingestuft werden.

### **2. Vieregangprüfung**

1. Aufgabenteil: beliebiges Tempo Tölt, 2. Aufgabenteil: beliebiges Tempo Trab, 3. Aufgabenteil: Mittelschritt, 4. Aufgabenteil: langsames bis Mitteltempo Galopp.

Die Reiter reiten die Prüfung auf der Hand, die bei der Nennung angegeben wurde. Wird bei der Nennung keine Hand angegeben, startet der Reiter auf der linken Hand.

### **3. „Best of Five“**

1. Aufgabenteil: beliebiges Tempo Tölt, 2. Aufgabenteil: beliebiges Tempo Trab, 3. Aufgabenteil: Mittelschritt, 4. Aufgabenteil: langsames bis Mitteltempo Galopp. 5. Aufgabenteil: Rennpass an drei langen Seiten der Ovalbahn.

Die Reiter reiten die Prüfung auf der Hand, die bei der Nennung angegeben wurde. Wird bei der Nennung keine Hand angegeben, startet der Reiter auf der linken Hand.

Alle fünf Aufgabenteile sollen gezeigt werden, es zählen aber nur die besten vier Noten für die Gesamtwertung.

### **4. Einsteiger Töltprüfung (Ein Starter darf nur entweder in Prüfung Nr. 4 oder 5 starten)**

Beliebiges Tempo Tölt auf beiden Händen.

Die Reiter beginnen die Prüfung auf der Hand, die bei der Nennung angegeben wurde. Wird bei der Nennung keine Hand angegeben, startet der Reiter auf der linken Hand.

EINSCHRÄNKUNG: nur Reiter-Pferd-Kombinationen, die bisher auf keinem Turnier in einer Tölt-, 4-, oder 5-Gangprüfung eine Wertnote erhielten, mit der sie in einer höheren Leistungsklasse, als der „Einsteiger“-Leistungsklasse (LK 7/G) eingestuft werden.

### **5. Töltprüfung (Ein Starter darf nur entweder in Prüfung Nr. 4 oder 5 starten)**

1. Aufgabenteil: beliebiges Tempo Tölt, durchparieren zum Schritt, beliebig kehrt. 2.

Aufgabenteil: ruhiges, langsames Tempo Tölt, 3. Aufgabenteil: ENTWEDER an den langen Seiten die Zügel in eine Hand nehmen und mit dieser vorgehen, ODER an den langen Seiten Tempo deutlich verstärken, an den kurzen Seiten langsames Tempo. Während des 3. Aufgabenteils befinden sich, nach Maßgabe der Richter, einige Reiter/Pferde in der Mitte der Bahn.

Die Reiter beginnen die Prüfung auf der Hand, die in der Startliste festgelegt wurde. Wird bei der Nennung keine Hand angegeben, startet der Reiter auf der linken Hand

### **6. Bierglastölt**

Es wird eine Runde getöltet. Dabei muss ein volles Bierglas am Henkel festgehalten werden. Der Sieger wird nach der Menge des Bieres im Glas ermittelt.

### **7. Show in der Bahn**

In max. 5 Minuten dürft ihr zeigen, was ihr möchtet. Bodenarbeit, reiten usw. eigene Musik kann auf einer CD oder auf einem USB-Stick mitgebracht werden.

## 8. Lippe-Triathlon

Läufer: Eine Runde um die Ovalbahn laufen

Fahrer: Eine Runde mit dem Fahrrad um die Ovalbahn fahren (Fahrrad muss selbst mitgebracht werden)

Reiter: 1 Runde reiten - im Trab oder Tölt. Das schnellste Team gewinnt.

Die Mensch-Pferd-Kombination muss bei der Nennung angemeldet werden. Die anderen Teammitglieder ohne Pferd können sich am Turniertag in eine Liste eintragen und müssen kein Nenngeld bezahlen.

In dieser Prüfung gelten die unten angegebenen Klassen nicht, es werden alle Reiter gemeinsam gewertet.

## 9. Führzügelklasse

Es darf auch kostümiert geritten werden. Gezeigt wird z.B. das Anhalten, das Reiten von Volten, das Töten oder Traben und kleinere Geschicklichkeitsaufgaben. **Während der Prüfung werden die Kinder geführt. Wenn Kinder die Aufgaben schon selbst reiten können, dann ist dies auch erlaubt.** Bei ausreichender Nennungsanzahl wird die Prüfung dann in zwei Gruppen stattfinden. Eine Gruppe, in der die Kinder geführt werden und eine Gruppe, in der die Kinder Aufgaben allein reiten. Bei dieser Prüfung geht es nicht um „Gewinnen oder Verlieren“. Es geht darum, dass die Kinder zeigen können, was sie schon gelernt haben. Deshalb wird es keine Platzierung geben, sondern eine kleine Anerkennung für jeden.

## 10. Kringel-Tölt

Auf der Ovalbahn und in der Mitte der Ovalbahn werden einige Aufgaben im Tölt abgefragt. Übergänge, gebogene Linien, Tempounterschiede, ... Die Aufgabe wird ungefähr eine Woche vor dem Turnier per Mail verschickt (Mail-Adresse auf dem Nennungsformular nicht vergessen!). Die Aufgabe kann auswendig geritten werden, man darf aber auch eine Person mitbringen, die vorliest.

## 11. Trail

Eine Geschicklichkeitsaufgabe wird geritten absolviert. Die Aufgabe wird zu Beginn der Prüfung erklärt.

Bei dieser Prüfung sollen die Pferde zeigen, wie geschickt sie gemeinsam mit ihrem Menschen Hindernisse bewältigen können.

## 12. Bodenarbeitsprüfung

Gezeigt werden sollen Aufgabenteile wie Führen von verschiedenen Seiten, Anhalten, Tempovariationen im Schritt, ein kurzes Stück Trab/Tölt, verschiedene Führpositionen, Rückwärts richten, Geschicklichkeitsaufgaben, ... Die Aufgabe wird am Samstag Vormittag vor Turnierbeginn ausgehängt. Bei der Bodenarbeitsprüfung geht es darum, eine gelungene Kommunikation mit dem Pferd zu zeigen.

Handschuhe bitte nicht vergessen!

## 13. Mitternachtstölt

Töltprüfung mit Kostümen spät am Abend. Aufgaben nach Maßgabe der Richter (z.B. langsames Tempo Tölt, Tempounterschiede, starkes Tempo Tölt). Gewertet wird nicht nur der Tölt (K.O.-System), auch für das beste Kostüm gibt es einen Preis.

Wir empfehlen, das Pferd vorher an das Kostüm zu gewöhnen 😊

Wir behalten uns vor, Prüfungen mit zu wenigen Startern zu streichen. Alle Prüfungen werden auf der Ovalbahn stattfinden.

Gewertet wird in folgenden Klassen:

Kinderklasse: Jahrgänge 2010 und jünger

Jugendklasse: Jahrgänge 2009 bis 2005

Erwachsenenklasse ab Jahrgang 2004

**Wir bitten alle Reiter und Pferde am Schlusssaufmarsch teilzunehmen, um mit einem schönen Abschlussbild den Rahmen für die abschließenden Siegerehrungen zu bilden. Alle Teilnehmer erhalten zusätzlich noch eine Erinnerung an das Takt- klar! Hausturnier des IPZV-Lippe.**